

BETRIEBSRATS- WAHLEN 2014



Eine von uns: Susanne Hensel, Mercedes-Benz Bank Service Center Berlin

Warum bist Du Betriebsrätin geworden?

Ich habe schon sehr früh die Erfahrung gemacht, dass mit einer starken Interessenvertretung viel erreicht werden kann. In den USA habe ich erlebt, unter welchen schlechten Arbeits- und Sozialbedingungen Menschen leben müssen, wenn es keine etablierte Interessenvertretung gibt und wie ineffektiv es ist, wenn jeder für sich allein kämpft.

Das ausführliche Interview steht im Internet igmetall-berlin.de



Foto: privat

TERMINE

Seniorinnen und Senioren

■ **25. März**, Betriebsbesichtigung bei Alstom in Wilhelmsruh. Anmeldung: 10. Februar, 10 bis 14 Uhr, IG Metall-Haus, Raum 110, Telefon 253 87-110

■ **26. Februar, 14 Uhr**, Mitgliederversammlung »Bündnis für Wohnen, bezahlbar und altersgerecht«, IG Metall-Haus, 5. Etage, Alwin-Brandes-Saal

Impressum

IG Metall Berlin
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin
Telefon 030 253 87-103
Fax 030 253 87-200
E-Mail: presse-verwaltungsstelle-berlin@igmetall.de

Internet:
igmetall-berlin.de
Redaktion: Andrea Weingart
Verantwortlich: Klaus Abel

2014 – Mehr Mitglieder!

UNSERE THEMEN IM NEUEN JAHR

Unser Ziel für 2013: 1907 neue Mitglieder – das haben wir im letzten Jahr gemeinsam erreicht. Es ist nicht leicht, aber gemeinsam gewinnen wir mehr Frauen, mehr Angestellte, mehr junge Menschen für unsere IG Metall Berlin.

»Wir sind stolz auf 1907 neue Mitglieder im letzten Jahr. Besonders erfolgreich waren die Kollegen im Siemens Schaltwerk Berlin. Dort sind inzwischen mehr als 1000 Kollegen Metallerrinnen und Metalller. Aber auch bei Vodafone konnten wir viele neue Mitglieder gewinnen«, berichtet Arno Hager, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Berlin.

Unsere Themen. Ein Kernthema in diesem Jahr ist die Betriebsratswahl. Gemeinsam wollen wir mehr IG Metall-Kandidaten gewinnen und die Wahlbeteiligung steigern. BoB – das Projekt Betriebsrat ohne Betriebsrat – wird auch 2014 bei Neugründungen von Betriebsräten unterstützen.

Weitere Kernthemen sind für uns die Berufsorientierung und



Betriebsversammlung von Vodafone im September 2013

Berufsbildung. Berufsorientierung beginnt schon an den Schulen. Wir wollen die Ausweitung von dualer Ausbildung und dualen Studium und werden unseren Beitrag leisten, um den Tarifvertrag Qualifizierung mit neuem Leben zu erfüllen. Qualifiziertes Personal ist ein Kernthema der Industriepolitik, die auch 2014 eines unserer wichtigsten Themen sein

wird. »Außerdem werden wir uns mit der Tarifrunde 2015 beschäftigen: Was sollen unsere Forderungen sein?«, so Klaus Abel, Zweiter Bevollmächtigter der IG Metall Berlin. »Für das Jahr 2014 haben wir uns als Ziel gesetzt, rund 2000 neue Mitglieder zu gewinnen, um gemeinsam schlagkräftig für gute Arbeit einzutreten.« ■

Betriebsratswahlen – Was zu beachten ist

Rechtliche Hinweise von unserer Rechtsberaterin Anne Weidner, Fachanwältin bei dka

Bei der Erstellung der Wählerliste, des Wahlausschreibens und der Information ausländischer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind einige Punkte zu beachten, die für den Wahlvorstand bei



Anne Weidner

Nichtbeachtung zu Fallstricken führen könnten. Seit November 2013 ist Anne Weidner, Fachanwältin für Arbeitsrecht, im Team der Rechtsberatung für die IG Metall Berlin tätig. Ausführlich erläutert sie in einem Beitrag auf unserer Homepage igmetall-berlin.de die formalen Anforderungen, die Wahlvor-

stände beachten müssen. Hier einige Hinweise vorab:

Die Wählerliste. Eine wesentliche Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Betriebsratswahl ist die vollständige Wählerliste, die alle Wahlberechtigten nach Geschlecht in alphabetischer Reihenfolge listet. Im Betrieb eingesetzte Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter müssen aufgenommen und als nicht wählbar gekennzeichnet werden.

Wahlausschreiben. Die IG Metall bietet hierzu für die Wahlvorstände Formulare an, um häufige Fehlerquellen zu vermeiden.

Information ausländischer Arbeitnehmer. Es ist Aufgabe des

Wahlvorstandes alle Kolleginnen und Kollegen zu informieren, die nicht deutsch sprechen und verstehen. Wie dies erfolgen kann, entscheidet der Wahlvorstand. ■

Der ausführliche Artikel steht im Internet:

igmetall-berlin.de

NEWSLETTER

Wer künftig über Neuigkeiten im Internet aktuell informiert werden möchte, kann sich eintragen, um den Newsletter der IG Metall Berlin zu erhalten. Bitte dazu unter igmetall-berlin.de dem Link in der Nachricht folgen.